

Bundesjugendausschuss II / 2011 in Saarbrücken

Wieder einmal trafen sich die Landesjugendleitungen der Landes- und Bezirksverbände der DSTG-Jugend zu Ihrem halbjährlichen Bundesjugendausschuss.

Diesmal auf Einladung des Landesverbandes Saar in der Hauptstadt des Saarlandes, Saarbrücken.

Als Gäste konnten wir dieses Mal den Finanzstaatssekretär des Landes Saarland, Gerhard Wack, sowie den Vorsitzenden der DSTG-Saar, Matthias Bittner und den DSTG Bundesvorsitzenden Thomas Eigenthaler begrüßen.

Alle drei berichteten von Ihrer Arbeit und stellten sich den kritischen Fragen der Mitglieder des Bundesjugendausschusses.

Besonders wichtig war aber erneut der Austausch untereinander. Das Saarland beispielsweise, welches Rheinland-Pfalz seine Anwärter fachtheoretisch Neuausrichtung der befürwortet einen Ausbilder der

gemeinsam mit Anwärterinnen und ausbildet, setzt auf eine Ausbildung und Austausch der einzelnen Bundesländer.

Wir als DSTG-Jugend-Idee, somit können auch in die Ausbildung der Steuerverwaltung finden.

Berlin begrüßen diese neue Einflüsse Eingang Berliner



Mehr Mitbestimmung für Jugendvertreter

Die Kollegen aus Nordrhein-Westfalen konnten durchsetzen, dass künftig bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen und der Stellen von Ausbildungsleiter die JAV ein Wörtchen mitzureden hat.

Weitere wichtige Themen waren die Entwicklung der Besoldung nach der Föderalismuskonferenz I, die Einheitlichkeit der Ausbildung und anstehende Änderungen der STBAPO und des STBAG.

Zum Abschluss erfolgten auch noch Nachwahlen in der Bundesjugendleitung. Für die ausgeschiedenen Cornelius Dietze (Sachsen) und Theresa Abelein (Bayern) werden Rene Zuraw (Bremen) und Christian Haefs (NRW) als neue Mitglieder der Bundesjugendleitung künftig die Belange der jungen Beschäftigten auf Bundesebene vertreten.